

Sie waren auch heuer wieder in Ludmannsdorf von Haus zu Haus gezogen, um zum Wirtschaftskirchentag zu laden: Hermi Kropiunik, Silvana Kropiunik, Josef Ogris-Matic, Hannes Sommer sowie Raimonda und Hans Andreasch (Foto: Jellitsch). Der Kirchtag war auch heuer wieder ein großes Spektakel in der Region. Kulinarisch wurden die Besucher mit den feinsten „Schmankalan“ aus der Region verwöhnt, bei allen Wirtschaftstreibenden gab es Sonderangebote. Dazu spielten die „Radsberger“, die „New Swing Combo“ und die „Stromlosen“ auf.



Radwanderung auf den Spuren der Filialkirchen

Am Samstag, 12. September, veranstaltet der Rosegger Kulturverein Peter Markovic - der Namensgeber des Vereins war ein um die Wende zwischen dem 19. und 20. Jahrhundert lebender Rosegger akademischer Maler - eine historische Radwanderung mit fachkundiger Führung zu den Filialkirchen St. Christoph am Hum, St. Johann und Unterferlach. Treffpunkt für alle an der Teilnahme Interessierten ist um 13 Uhr bei der Keltenwelt in Frög.

Bilčouška
POLETNA NOČ
Ludmannsdorfer
SOMMERNACHT
5. sep. 09
20:30
gostilna Miklavž/GH Ogris
Es spielt das Original-Oberkrainer Sextett – Slovenski muzikantje
Special Act: „Out of Plumb“

Gemeinderat beantragt beim Land: Schiefing soll umgetauft werden

Der See im Namen



W Weil der Verein im Rosental ein Photovoltaikprojekt plant, besuchten die „Rosentaler Umweltfreunde“ kürzlich die Firma Kioto in St. Veit, die die modernste neu errichtete Fertigungsanlage für Photovoltaikprojekte betreibt. Wer an der Installation einer Photovoltaikanlage, die Strom aus Sonnenenergie erzeugt, interessiert ist, bekommt nähere Auskünfte unter der Telefonnummer 06 76 / 61 32 443.

STANDESBEWEGUNGEN IN LUDMANNSDORF SEIT DER LETZTEN AUSGABE

Geboren wurde:

Lana Einspieler, Strein.

Verstorben ist:

Anna Lesiak (65), Ludmannsdorf.

STANDESBEWEGUNGEN IN ROSEGG SEIT DER LETZTEN AUSGABE

Geboren wurden:

Robert Mitzner, Bergl;
Yvonne Trolp, Rosegg.

STANDESBEWEGUNGEN IN SCHIEFLING SEIT DER LETZTEN AUSGABE

Gestorben sind:

Berta Ramusch (88), Schiefing;
Maria Gabriel (87), Schiefing.

Im Interesse des rechtzeitigen Baubeginns des Zu- und Umbaus der Musik- und Volksschule trat der Gemeinderat von Schiefing zu einer Sondersitzung zusammen, um die wichtigsten Arbeiten zu vergeben. Der Gesamtumfang der Vergabe der Baumeister-, Elektroinstallations- und Sanitärarbeiten beläuft sich auf mehr als € 1 Million.

Auftraggeber ist die IM-MO KG der Marktgemeinde, deren Jahresrechnungen 2007 und 2008 ebenfalls auf der Tagesordnung standen. Beide wurden vom Gemeinderat nach entsprechender Überprüfung im Kon-

trollausschuß genehmigt.

Die Gesamtkosten für Volks- und Musikschule belaufen sich mit Parkplatz auf € 2,6 Millionen, von denen über den Schulbaufond fast € 1,4 Millionen aufgebracht werden. Der Gemeinderat stimmte dem entsprechenden Fördervertrag zu.

Beschlossen wurde auch der Ankauf eines Kommunaltraktors mit Kosten von € 80.000 und entsprechender Zusatzgeräte. Schließlich beschloß der Gemeinderat einstimmig, an die Landesregierung den Antrag zu stellen, den Namen der Gemeinde auf „Schiefing am Wörthersee“ zu ändern.